

BAB 2 für Stunden lahmgelegt

Barsinghausen / BAB 2, Region Hannover (Nds).
Gegen 13:40 h wurde ein schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 2 zwischen AS Bad Nenndorf und AS Wunstorf-Kolenfeld gemeldet. Es war zu einem Auffahrunfall mit drei Lastzügen und einem Transporter gekommen.

Auf der BAB 2 waren zwischen AS Kolenfeld und Garbsen Grünstreifenarbeiten, die einen Stau verursachten. Durch diesen Stau war kam der Verkehr zum Stehen. Ein Lastzug übersah den stehenden Verkehr und fuhr auf den stehenden Lastzug auf, drifte nach rechts in den Graben und anschließend ein Wäldchen ab.

Der dritte Lkw versuchte den beiden Lkws auszuweichen, zog von der rechten Spur nach links, tuschierte den ersten Lkw und fuhr in die Mittelleitplanke. Ein auf der linken Spur befindliche Transporter wollte den nun querstehenden dritten Lastzug ausweichen, zog nach rechts und fuhr unter den querstehenden Lastzug.

Der nachfolgende Verkehr kam schnell auf drei Spuren zum Stehen, die Bildung einer Rettungsgasse war nur stellenweise gebildet.

Die ersten Polizeifahrzeuge hatten Probleme zügig den Unfallort zu erreichen, auch die Feuerwehren hatten diese Probleme mit ihren Großfahrzeugen. Die Leitstelle hatte die Feuerwehren Bantorf, Hohenbostel und Barsinghausen zur Einsatzstelle beordert. Vor Ort waren drei Personen leicht verletzt und wurden vom Notarzt versorgt und drei RTW, ein KTW, der RTH und ein NEF.

Die Feuerwehr streute Betriebsstoffe ab, fegte die Straße von den Scherben und Metallteilen frei. Der hinzugezogene Bergedienst war bis gegen 21:00 h mit Bergungsarbeiten beschäftigt, ehe die BAB 2 wieder freigegeben werden konnte.

Auf der Gegenseite verlangsamte sich der Verkehr durch Schaulustige und führte zu mehreren nicht ungefährlichen Situationen.

Im Einsatz waren 21 Feuerwehrkräfte mit fünf Fahrzeugen, der Rettungsdienst und zwei Streifenwagen. Die Polizei wurde von mehreren Einsatzkräften des Zolls und Bundeswehr, die im Stau waren, unterstützt.



Text, Fotos: Horst-Dieter Scholz